

# Personalentwicklung 2.0

Professional Learning Austria setzt Schwerpunkt auf E-Learning. Zwei Fachmessen und ein Kongress machen die Messe Wien am 22. und 23. September zum wichtigen Treffpunkt für CEOs, Geschäftsführer und Personalisten.

Auf dem neunten österreichischen HR-Gipfel präsentieren insgesamt mehr als 150 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen für eine erfolgreiche Personalarbeit und Personalentwicklung. Während die Personal Austria Softwarelösungen für das Personalwesen, zum Beispiel zur Personaleinsatzplanung, Gehaltsabrechnung oder für das Bewerbermanagement, breiten Raum gibt, widmet die Professional Learning dem Bereich E-Learning heuer eine eigene Fläche.

## Themenbereich E-Learning und Wissensmanagement

Wissenschaftlich fundiert und mit zahlreichen Anwenderbeispielen aus der Praxis vertieft erstmals ein zweitägiger gesonderter Kongress den Themenbereich E-Learning und Wissensmanagement in Unternehmen und Organisationen. Die Austrian eLearning Conference 2010 bietet Vorträge, Best-Practice-Präsentationen sowie Workshops zu Strategien, Inhalten und zur Einführung von E-Learning im Unternehmen. Als Keynote-Speaker konnten Prof. Dr. Hermann Maurer (Technische Universität Graz und Gründer des KNOW Centers) und Prof. Dr. John Erpenbeck (School of International Business and Entrepreneur-



ship der Steinbeis-Hochschule Berlin) gewonnen werden. Eröffnet wird der Kongress durch Christian Rupp, Sprecher der Plattform Digitales Österreich im Bundeskanzleramt und eSkills-Botschafter Österreichs. Informationen zu den Preisen, zur Anmeldung und zum Programm sind unter [www.aelc.at](http://www.aelc.at) zu finden.

Anregungen für ihre Arbeit und Einblicke in die Zukunft des Lernens erhalten die Fachbesucher auch in den frei zugänglichen und mitten im Messegesehen platzierten Praxisforen. Der Wissenschaftsjournalist Joscha Remus wagt am ersten Messetag einen Ausblick, wie die Interaktion zwischen

Mensch und Computer und die Navigation durch virtuelle Wissenswelten zukünftig stattfinden werden.

Auf der Ausstellungsfläche können Fachbesucher E-Learning-Anbieter direkt ansprechen und deren Angebot vergleichen. Zu den Spezialisten für computer- und webgestützte Lerntechnologien gehört der Entwickler und Anbieter von Sprachlernprogrammen, digital publishing. Das Besondere dabei: Die Online-Sprachschule von digital publishing baut auf einem regen Austausch zwischen Lernern und Lehrern auf: „Learner Generated Content“ aus dem virtuellen Classroom findet regelmäßig Eingang in neue Lerninhalte.

Der Einsatz von E-Learning beschränkt sich nicht nur auf das Erlernen von Sprachen: Auch für den Bereich Soft Skills gibt es spezielle Angebote. Der Aussteller Webducation erstellt digitale Trainingseinheiten zum Selbst-Lernen oder als Blended Learning, die in Form von Web-Based-Trainings oder als Applikation für das iPhone oder iPad abgerufen werden können. Auch als Medium, um Unternehmenskultur und unternehmensspezifisches Wissen zu vermitteln, kommen E-Learning-Elemente wie virtuelle Lernwelten oder Corporate Podcasts zum Einsatz. Hierauf hat sich das Unternehmen create.at spezialisiert, das ebenfalls mit einem Stand auf der Professional Learning präsent ist.

Einen Überblick über das Programm und das Ausstellerangebot beider Messen erhalten Sie unter [www.personal-austria.at](http://www.personal-austria.at) und [www.professional-learning.at](http://www.professional-learning.at). Besucher können dort auch vorab ein e-Ticket bestellen. Damit ermäßigt sich der Preis für eine Tageskarte mit Zutritt zu beiden Messen von 20 auf 10 Euro.

Personal  
Austria



9. Fachmesse für Personalwesen  
9th Exhibition for  
Human Resource Management

Personal Austria 2010  
9. Fachmesse für  
Personalmanagement  
Messe Wien  
22. - 23. September  
[www.personal-austria.at](http://www.personal-austria.at)